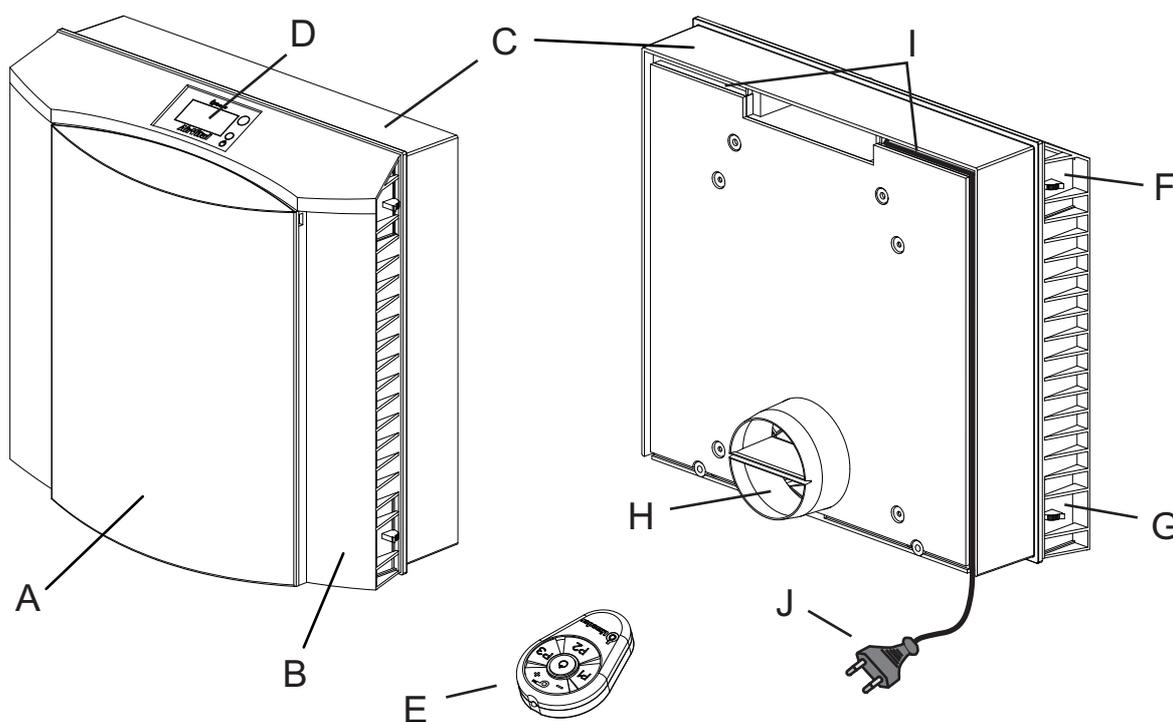


# Univent

## Bedienungsanleitung



### Gerätebeschreibung



- A Abdeckplatte
- B Gehäusedeckel
- C Gehäuseunterteil
- D Display
- E Fernbedienung

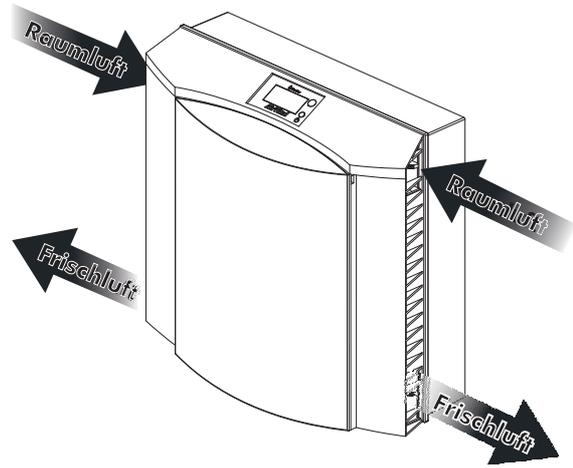
- F Abluftklappe
- G Zuluftklappe
- H Ausblasstutzen
- I Kabelkanal
- J Netzkabel

## Funktionsprinzip

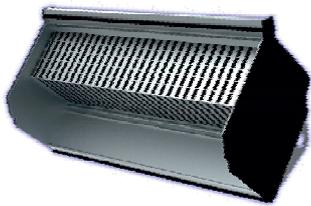
Der **Unovent** sorgt im Betrieb für die gleichzeitige Be- und Entlüftung von Räumen. Der Lüftungsbetrieb kann manuell oder automatisch gesteuert werden.

**Raumluft** wird an den beiden oberen Lufteinlässen angesaugt, gefiltert, über den Wärmetauscher geleitet und nach aussen abgeführt.

- **Frischluf** wird von aussen angesaugt, gefiltert, über den Wärmetauscher geleitet und durch die beiden unteren Luftauslässe in den Raum gefördert.

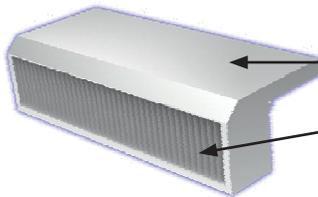
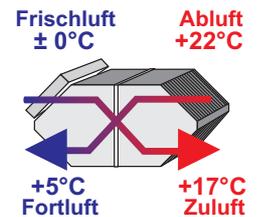


## Lüftungselemente



### Wärmetauscher

Der Wärmetauscher nimmt die Wärme der abgeführten Raumluft auf und erwärmt die zugeführte Frischluft. Der Wärmetauscher ist herausklappbar, damit die Filtereinheit im Wärmetauscher gewechselt werden kann.



Die **Filtereinheit** besteht aus einem:

- Vliesfilter → filtert die Raumluft
- Kassettenfilter (Filterklasse F7) → filtert die Zuluft

Beide vermindern die Verschmutzung der Gebläseeinheiten und des Wärmetauschers. Der erforderliche Filterwechsel wird durch das Symbol „⚠“ im Display des **Unovent** angezeigt.



### Gebläseeinheiten

- Abluftgebläse → fördern die gleiche Luftmenge → in 10 Stufen variierbar
- Zuluftgebläse → fördern die gleiche Luftmenge → in 10 Stufen variierbar

Ist der **Unovent** ausgeschaltet, sind beide Gebläseeinheiten ausser Betrieb.

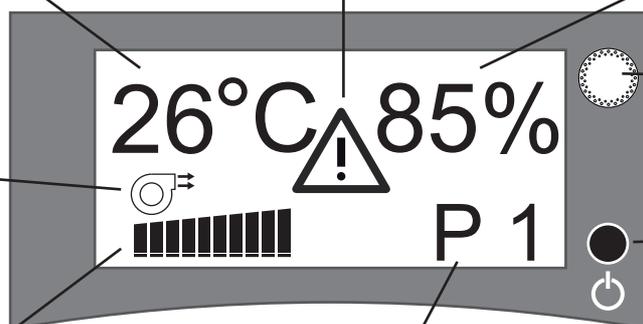
## Display

**Raumtemperatur**  
(Messbereich von 10 - 50°C)

Symbol wird angezeigt, wenn ein **Filterwechsel erforderlich** ist

**Relative Raumluftfeuchtigkeit**  
(Messbereich von 30 - 90%)

Symbol wird angezeigt, bei **Betrieb** der Gebläseeinheiten



**Infrarotempfänger**  
Empfängt die Signale der Fernbedienung und gibt diese an die Gerätesteuerung weiter.

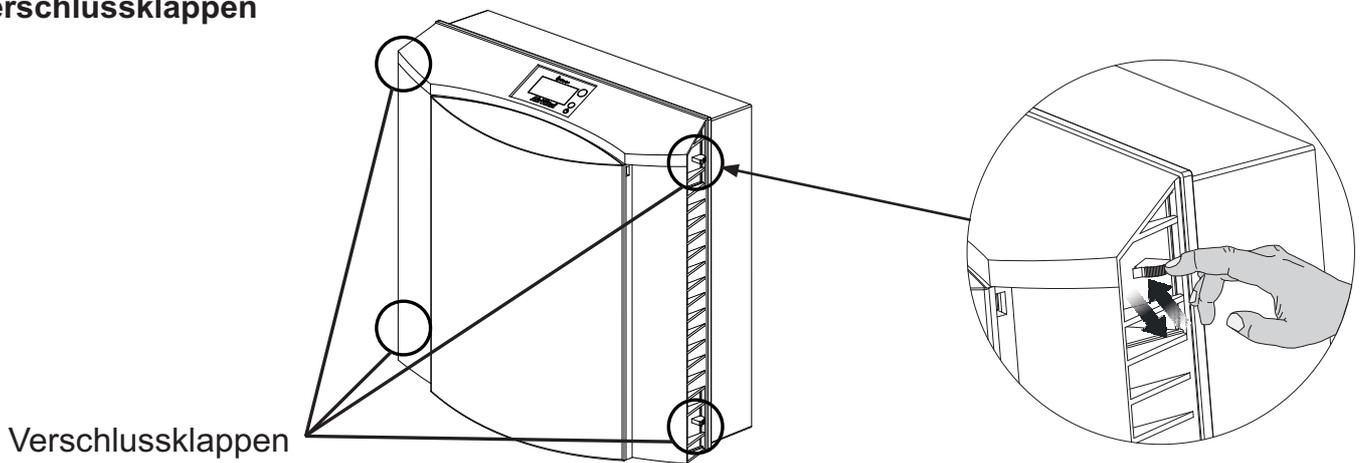
**Taster**  
Durch kurzes drücken kann in die gewünschte Gebläsestufe geschaltet werden. Dabei ergibt sich die Schaltfolge:  
• Gerät ausgeschaltet  
• Gebläsestufe 2  
• Gebläsestufe 4  
• Gebläsestufe 10  
• Gerät ausgeschaltet

**Luftmengenstufe**  
(Zehn mögliche Stufen)

**Betriebsart:**

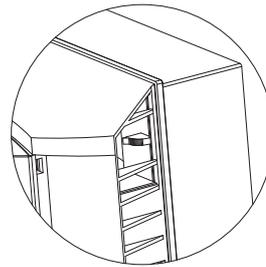
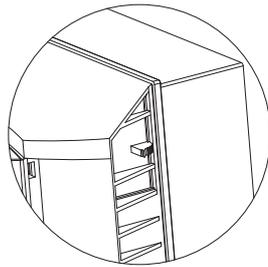
P1	Pollenschutzprogramm
P2	Entfeuchtungsprogramm
P3	Steuerung entsprechend Raumtemperatur und / oder Raumluftfeuchtigkeit

## Verschlussklappen



**Unovent**  
ausgeschaltet

**Verschlussklappen schließen,**  
wenn das Gerät längere Zeit  
ausgeschaltet werden soll!



**Unovent**  
eingeschaltet

**Verschlussklappen öffnen,**  
wenn das Gerät eingeschaltet  
werden soll!

## Bedienung

### Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

### Fernbedienung

Infrarot Fernbedienung mit drei programmierbaren Funktionstasten:

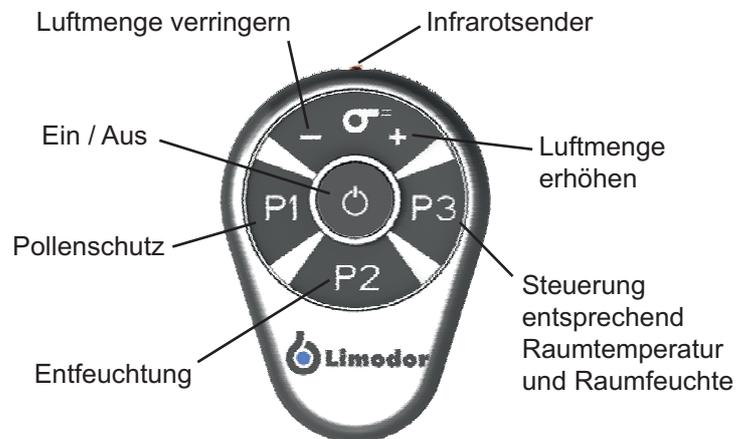
- P1
- P2
- P3

Reichweite: ca. 5 Meter  
bei direktem Sichtkontakt  
zum **Unovent**

Batterien: 2 Stück, Größe AAA

Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes können Sie beliebig den Taster  am Gerät oder an der Fernbedienung verwenden.

Bei der ersten Inbetriebnahme des Unovent ist der Lüftungsbetrieb P1 mit der Luftmengenstufe 5 vorgewählt.



### Programmtasten

Programm	Taste	Funktion	Verwendungshinweis	Pollenfilterung und Wärmerückgewinnung
Pollenschutz	<b>P1</b>	Normaler Lüftungsbetrieb	Wenn Sie die Lüftung manuell aus- und einschalten wollen.	✓
Entfeuchtung	<b>P2</b>	Steuerung entsprechend Raum- und Aussenluft feuchtigkeit	Wenn ein bestimmter Wert der Luftfeuchtigkeit im Raum nicht überschritten werden soll.	✓
Steuerung entspr. Raumfeuchte und Raumtemperatur	<b>P3</b>	Steuerung entsprechend Raumluftfeuchtigkeit bzw. Raumtemperatur oder beider Werte	Wenn ein bestimmter Wert der Luftfeuchtigkeit, der Temperatur oder von beiden im Raum nicht überschritten werden soll.	✓

Um den **Univent** einzuschalten, können Sie die Tasten P1, P2, P3 oder  betätigen. Wenn Sie P1, P2 oder P3 wählen, wird das entsprechende Programm mit der zuletzt in diesem Programm verwendeten Luftmengenstufe gestartet . Bei der Taste  wird der **Univent** im Modus P1 mit der Luftmengenstufe 2 gestartet.

## Manuelle Bedienung (P1)

Es gibt 2 Möglichkeiten den **Univent** manuell zu bedienen:

- **mit der Fernbedienung:**

Mit den drei Tasten , + und - können Sie den Lüftungsbetrieb manuell steuern.

Funktion	Taste	Displayanzeige	Bemerkung
<b>Univent</b> einschalten			Pollenschutzprogramm Luftmengenstufe 2
<b>Univent</b> ausschalten			<b>Univent</b> aus
Luftmengenstufe erhöhen			Luftmenge wird stufenweise erhöht (max. Stufe 10)
Luftmengenstufe verringern			Luftmenge wird stufenweise verringert (min. Stufe 1)

- **an der Geräteoberseite:**

Mit der Taste  können Sie den Lüftungsbetrieb manuell steuern.

Funktion	Taste	Displayanzeige	Bemerkung
<b>Univent</b> einschalten	1 x 		Pollenschutzprogramm Luftmengenstufe 2
Luftmengenstufe erhöhen	2 x 		Luftmengenstufe wird auf 4 erhöht
Luftmengenstufe erhöhen	3 x 		Luftmengenstufe wird auf 10 erhöht
<b>Univent</b> ausschalten	4 x 		<b>Univent</b> aus

## Automatisch gesteuerte Programme:

- P2 → Entfeuchtung
- P3 → Steuerung entsprechend der Raumtemperatur
- P3 → Steuerung entsprechend der Raumtemperatur und Raumluftfeuchtigkeit

Tritt während der Programmierung eine Pause von ca. 10 Sekunden ein, ohne dass die Programmierung abgeschlossen wurde, schaltet der **Univent** automatisch wieder in den letzten Betriebszustand zurück. Geänderte Werte werden nicht übernommen.

*Hinweise:*

- **Die Programmierung kann nur mittels Fernbedienung erfolgen!**
- Die Lüfterstufe wird **nie** unter die Grundlüftung vermindert.

- Es ist empfehlenswert für die Grundlüftung **maximal** die Luftmengenstufe **3** zu wählen.
- Es wird nur dann frische **Aussenluft** zugeführt, wenn diese eine **geringere Luftfeuchtigkeit** besitzt **als** die **Raumluft**.

## Verändern der Einstellwerte für P2

Durch kurzes drücken der Taste **P2** werden die programmierten Werte für 3 Sekunden angezeigt.

Schritt	Taste	Displayanzeige	Funktion
1	<b>P2</b> ca. 5 Sekunden gedrückt halten		Im Display erscheint ein blinkender Wert für den Schwellwert (%).
2	<b>+</b> oder <b>-</b> kurz drücken oder gedrückt halten		In Einer- Schritten wird der Zahlenwert erhöht (+) oder verringert (-).
3	<b>P2</b> kurz drücken		Im Display erscheint ein blinkendes Gebläse-symbol.
4	<b>+</b> oder <b>-</b> kurz drücken oder gedrückt halten		In Einer- Schritten wird die Luftmengenstufe für die Grundlüftung erhöht (+) oder verringert (-).
5	<b>P2</b> kurz drücken		Die Anzeige blinkt dreimal kurz auf → die neuen Werte werden gespeichert.

Programm **P2** wird nun mit den neu eingestellten Werten ausgeführt. → Das Display zeigt die aktuellen Messwerte.

## Entfeuchtung (P2)

### Programmierung

Der Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe muss entsprechend den folgenden Werten eingestellt werden:

- gewünschte Raumfeuchte
- gewünschte Luftmengenstufe für die Grundlüftung

Pro 5% Feuchteanstieg wird die Luftmenge um eine Stufe erhöht.

#### Programmierbeispiel:

Lüfterstufe für die Grundlüftung = 2

Es ist gewünscht, dass im Raum eine Luftfeuchtigkeit von 55% nicht überschritten wird.

- dafür ist am **Univent** laut nebenstehender Tabelle der Schwellwert von 45 zu programmieren (siehe oben).

Sobald nun die Luftfeuchtigkeit im Raum auf z.B. 80% steigt, wird die Lüfterstufe auf 7 erhöht und solange stufenweise reduziert bis die Luftfeuchtigkeit von 55% erreicht ist. Bei diesem Wert befindet sich der **Univent** wieder in der Lüfterstufe 2 (Grundlüftung).

		<i>P2 Entfeuchtung</i>												
		Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe (%)												
		30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90
Gewünschte Raumfeuchte (%)	35	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	40	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	45	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	50	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	55	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	60	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0
	65	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0
	70	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0
	75	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0
	80	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0
	85	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0
	90	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
95	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
100	10	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	

#### Programmierung der Einstellwerte:

- Raumluftfeuchtigkeit von 30 - 90%      Werkseinstellung: 55%
- Luftmengenstufe für die Grundlüftung von 1 - 10

Beispiel: Grundlüftung Stufe 2

## Verändern der Einstellwerte für P3

Durch kurzes drücken der Taste **P3** werden die programmierten Werte für 3 Sekunden angezeigt.

Schritt	Taste	Displayanzeige	Funktion
1	<b>P3</b> ca. 5 Sekunden gedrückt halten		Im Display erscheint ein blinkender Wert für den Schwellwert (°C) der Temperatur.
2	<b>+</b> oder <b>-</b> kurz drücken oder gedrückt halten		In Einer- Schritten wird der Zahlenwert erhöht (+) oder verringert (-).
3	<b>P3</b> kurz drücken		Im Display erscheint ein blinkender Wert für den Schwellwert (%) der Luftfeuchtigkeit.
4	<b>+</b> oder <b>-</b> kurz drücken oder gedrückt halten		In Einer- Schritten wird der Zahlenwert erhöht (+) oder verringert (-).
5	<b>P3</b> kurz drücken		Im Display erscheint ein blinkendes Gebläse-symbol.
6	<b>+</b> oder <b>-</b> kurz drücken oder gedrückt halten		In Einer- Schritten wird die Luftmengenstufe für die Grundlüftung erhöht (+) oder verringert (-).
7	<b>P3</b> kurz drücken		Die Anzeige blinkt dreimal kurz auf → die neuen Werte werden gespeichert.

Programm **P3** wird nun mit den neu eingestellten Werten ausgeführt. → Das Display zeigt die aktuellen Messwerte.

## Steuerung entsprechend Raumtemperatur (P3)

### Programmierung

Der Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe muss entsprechend den folgenden Werten eingestellt werden:

- gewünschte Raumtemperatur
- gewünschte Luftmengenstufe für die Grundlüftung
- der Schwellwert für die Luftfeuchtigkeit gehört auf 00% gesetzt

Pro 1°C Temperaturerhöhung wird die Luftmenge um eine Stufe erhöht.

Programmierbeispiel:

Lüfterstufe für die Grundlüftung = 2

Es ist gewünscht, dass im Raum eine Lufttemperatur von 22°C nicht überschritten wird.

- dafür ist am **Univent** laut nebenstehender Tabelle der Schwellwert von 20 zu programmieren (siehe oben).

Sobald nun die Lufttemperatur im Raum auf z.B. 25°C steigt, wird die Lüfterstufe auf 5 erhöht und solange stufenweise reduziert bis die Lufttemperatur von 22°C erreicht ist. Bei diesem Wert befindet sich der **Univent** wieder in der Lüfterstufe (Grundlüftung).

2 Programmierung der Einstellwerte:

- Raumtemperatur von 10 - 50°C      Werkseinstellung: 0°C
- Luftmengenstufe für die Grundlüftung von 1 - 10

<i>P3 gemäß der Raumtemperatur</i>													
Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe (°C)													
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Gewünschte Raumtemperatur (°C)	18	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
22	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
23	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0
24	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0
25	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0
26	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0
27	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0
28	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0
29	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
30	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
31	10	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2

Beispiel: Grundlüftung Stufe 2

# Steuerung entsprechend Raumtemperatur und Raumlufffeuchtigkeit (P3)

Der Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe muss entsprechend den folgenden Werten eingestellt werden:

- gewünschte Raumtemperatur
- gewünschte Raumlufffeuchtigkeit
- gewünschte Luftmengenstufe für die Grundlüftung

Die aktuelle Luftmengenstufe wird immer aus der Summe der einzelnen Luftmengenstufen von Raumlufffeuchtigkeit und Raumtemperatur berechnet.

Programmierbeispiel:

Lüfterstufe für die Grundlüftung = 2

Gewünschtes Raumklima:

- Raumtemperatur 22°C
- Raumlufffeuchtigkeit 55%

Dafür sind am **Univent** laut nebenstehender Ta-bellen folgende Schwellwerte zu programmieren:

- Raumtemperatur von 20 (angezeigt in °C)
- Raumlufffeuchtigkeit von 45 (angezeigt in %)

Sobald nun die Raumlufffeuchtigkeit im Raum auf z.B. 65% und die Raumtemperatur auf 25°C steigt, wird die Lüfterstufe wie folgt erhöht:

Luftmengenstufe				
Raumlufffeuchtigkeit		Raumtemperatur		aktuell
4	+	5	=	9

Die Werte verringern sich:

Raumlufffeuchtigkeit 60%  
Raumtemperatur 24°C

Luftmengenstufe				
Raumlufffeuchtigkeit		Raumtemperatur		aktuell
3	+	4	=	7

Es wird die Luftmengenstufe solange stufenweise reduziert bis wieder das gewünschte Raumklima von:

- Raumtemperatur 22°C
  - Raumlufffeuchtigkeit 55%
- erreicht ist.

Der **Univent** kann **maximal** in die **Luftmengenstufe 10** schalten, auch wenn die Berechnung einen höheren Wert ergibt. Programmierung der Einstellwerte:

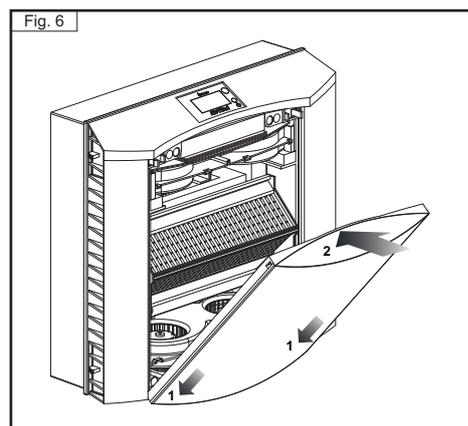
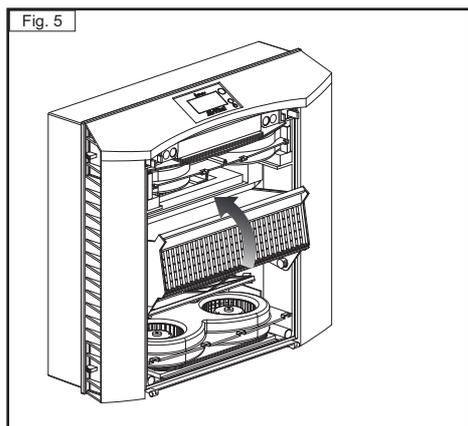
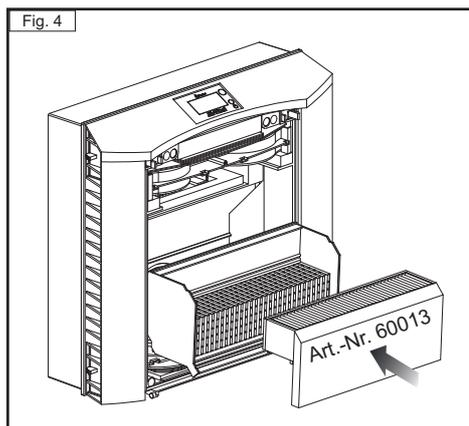
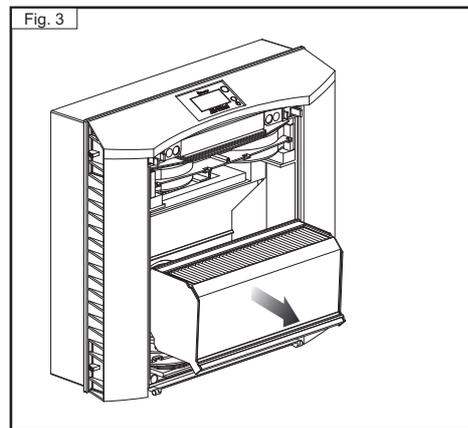
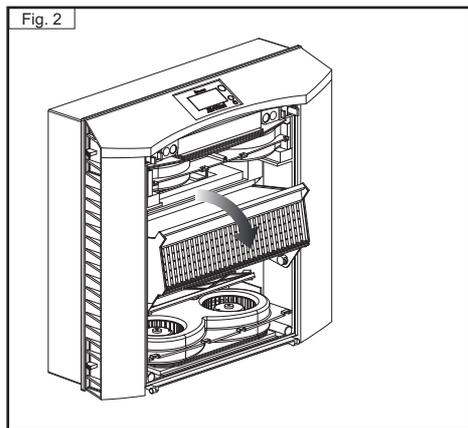
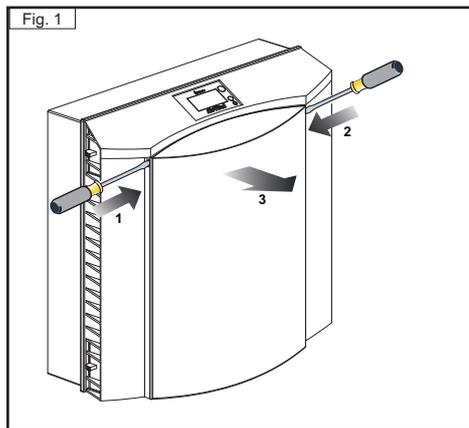
- Raumtemperatur von 10 - 50°C      Werkseinstellung: 0°C
- Raumlufffeuchtigkeit von 30 - 90%      Werkseinstellung: 55%
- Luftmengstufe für die Grundlüftung von 1 - 10

Raumlufffeuchtigkeit													
Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe (%)													
	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90
Gewünschte Raumlufffeuchte (%)	35	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	40	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	45	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	50	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	55	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0
	60	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0
	65	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0
	70	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0
	75	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0
	80	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0
	85	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
	90	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
	95	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2
100	10	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	

Raumtemperatur													
Schwellwert zur Berechnung der Lüfterstufe (°C)													
	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Gewünschte Raumtemperatur (°C)	18	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	19	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	20	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	21	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
	22	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0
	23	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0	0
	24	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0	0
	25	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0	0
	26	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0	0
	27	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0	0
	28	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
	29	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
	30	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	2
31	10	10	10	10	10	9	8	7	6	5	4	3	

## Filterwechsel

Der Filter sollte einmal pro Quartal kontrolliert und bei Bedarf gewechselt werden, jedoch mindestens halbjährlich.



## Technische Angaben

Wärmebereitstellungsgrad:

max. 73%

Leistungsaufnahme:

max. 29W

Schalldämmung:

dB 52 → gemessen nach DIN EN 20140-10

### Frischlufffilter

Filterklasse:

F7

Filtertyp:

Pollenfilter

Ersatzfilter:

Art.-Nr. 60013

### Abmessungen

